Schweizerischer Klub für französische Bulldoggen **Club suisse du Bouledogue français** Sektion der SKG Section de la SCS

ZUCHTTAUGLICHKEITSPRUEFUNGSBERICHT

Name des Hundes		SHSB-Nr.:	Rüde	
Apache von Sundlauenen		683683		
Wurfdatum: 24.03.2009		Farbe : fawn, weisse Brust		
Züchter:		Eigentümer:		
Weber Annette und Theo	dor	Meister Ariane		
Eichzun 9		Chisweg 15		
3800 Unterseen		5313 Klingnau		
Gesamteindruck:	Kräftiger kompakter Rüde			
Gewicht kg: 13.5				
Farbe/Haarkleid :	Fawn, normale Haartextur			
Kopfform/Kiefer/Nase :	Typischer Rüde	nkonf geschwungener Kiefer	genügend	
Rophomizale :	Typischer Rüdenkopf, geschwungener Kiefer, genügend zurückgestossene Nase			
	Zuruckyesiosserie Nase			
Gebiß:	Vorbiss			
	7 0.0.0			
Ohren:	Gut angesetzte und getragene Ohren			
Augen:	Gut eingesetzte	dunkle Augen		
		· ·		
Brust/Rumpf:	Breite genügend	d tiefe Brust, muskulöser Rum	of	
Rücken/Rute:	Schöner Karpfe	n, Korkenzieherrute		
Gliedmassen/Pfoten		ssende Gliedmassen, Katzenpt	foten,	
Gangwerk :	flüssiges Gangwerk			
Vanhaltan	Dukina Dullina			
Verhalten :	Ruhiges Bullywesen			
Erlittene Krankheiten :		Durchgeführte Operationer	1 :	
keine		keine	• •	
Ich bestätige über erlittene Krankheiten, durchgeführte Operationen und den gegenwärtigen				
Gesundheitszustand des vorgeführten Hundes, wahrheitsgetreu und vollständig Auskunft erteilt zu				
haben.				
Unterschrift des Eigentümers :		Ort + Datum :		
Zuchttauglich : X		Münchenbuchsee, 18.April 2010		
Nicht zuchttauglich : Zurückgestellt :		Die ZTPK-Mitglieder und die Richter :		
Bemerkungen:				
bemerkungen .		1 / Whener	I fe-	
		16/1		

SKFB Wesensprüfung

Name : Apache von Sundlau	ienen Rasse : F	ranz. Bulldogg	е	Rüde			
Wurfdatum: 24.03.2009	SHSB Nr 68	33683	Chip Nr	756098100412035			
Bemerkung :							
Eigentümer : Meister Ariane, Chisweg 15, 5313 Klingnau							
Züchter Weber Annette und Theodor, Eichzun 9, 3800 Unterseen							
Fragen zum Lebenslauf und L	_ebensraum des Hi	undes					
Vom Züchter übernommen	mit Woche	en . Monate	n Jahren				
Weitere Handänderungen			iten Jahrer iten Jahrer				
Vorführer ist	% Besitzer	0 vertraut	0 unvertra	ut			
Haltungsverhältnisse	 Stadtgebiet0 ruhige Wohnla0 Haus und Gar0 Zwingerhaltur	ten	0 Land '0 unruhige '0 Wohnun				
	0: verkehrsgewo 6: lebt allein			un gewohnt ren Hunden			
Kontakt mit Umwelt	√0 viel	0 wenig	0 kein				
Körperliche Verfassung	0° gesund	0 offensichtlic	ch krank				
Psychische Verfassung Ev. Nähere Angaben :	ິງ normales Verl	nalten	0 gestörtes	s Verhalten			
Angaben für Hündinnen Letzte Hitze :	0 hitzig	0 scheinträch	ntig				
Werden dem Hund Medikame Wenn Ja welche Medikamente/		0 Ja	0 Nein				
Ausbildungsstand	0 Hauserziehun	9	0 Prüfungs	vorbereitungen			
Bestandene Prüfungen	0 BH 1 0 BH 2	0 SanH	0				
Spezielle Eigenschaften des F	lundes	Q keine	0				
Der Vorführer bestätigt mit seiner Unterschrift, dass alle Angaben wahrheitsgetreu gemacht wurden und der Hund in der Lage ist, den Test zu absolvieren.							
Ort. Datum Münchenbuchsee.	18 April 2010	Unterschrift de	s Vorführers	15			

Wesensprüfung

	<u>erwünschtes Verhalten</u>	unerwünschtes Verhalten
1. Beziehung zum Führer		
Löst dich der Hund vom Führer	□ leicht	□ schwer □ gar nicht
Verhalten bei Richtungsänderung	□ spontan □ verzögert (Ablenkung)	□ zögernd □ gar nicht
Bewegungs- und Betätigungstrieb	□ ausgeprägt □ gross ₃□ mittel	□ erkennbar □ nicht erkennbar
Hält sich der Hund an seinen Führer und hat Vertrauen zu ihm	sausgeprägt gross mittel führig	□ erkennbar □ nicht erkennbar
2.Spielverhalten		
Mit Führer	~a spielt	spielt nicht
Mit Fremdperson	ä zutraulich ৢ interessiert	zurückhaltendscheuspielt nicht
3. Beziehung zu Fremdpersonen		
Interessiert sich der Hund für Fremdpersonen, versucht er sich Ihnen spontan zu nähern	□ ja □ sicher □ zutraulich □ lässt sich anfassen	□ nein □ ausweichend □ unsicher □ knurrt □ aggressiv
Passage der Gasse		
Hund frei	□ ja □ selbstsicher □ problemlos □ geht ohne Beeinflussung durch □ entschlüpft einmal, kommt wieder herein	 □ nein □ verweigert die Passage □ muss angeführt werden □ entschlüpft, kommt nicht mehr herein □ stark beeindruckt
3. Verhalten des Hundes		
Verhalten im Kreis (langsames schliessen) Hund frei	 bleibt im Kreis entschlüpft, kommt aber wieder herein Körperhaltung:	 entschlüpft, komme nicht mehr herein Körperhaltung: verunsichert zu aggressiv verteidigungsbereites Knurren

Optische Einflüsse Hund frei		□ sicher □ unerschrocken □ Interessiert □ passiert trotz leichter Erregung □ beruhigt sich sofort □ kontrolliert die Gegenstände	 gleichgültig verunsichert schreckhaft ängstlich zeigt sich bedroht aggressiv
Akustische Einflüsse		□ sicher □ unerschrocken □ interessiert □ passiert trotz leichter Erregung □ beruhigt sich sofort □ kontrolliert die Gegenstände	 □ gleichgültig □ verunsichert □ schreckhaft □ ängstlich □ zeigt sich bedroht □ aggressiv
Verhalten gegenüber Artgenossen	4	ଅ.interessiert ଘ-freundlich ଘ neutral	ausweichend drohend greift an
Zusammenfassung de	er Reaktion des	Hundes	
Erregbarkeit		□ gar nicht ∵rschwer □ mässig	□ leicht □ zu leicht
Beruhigung		rasch	□ langsam □ nicht zu beruhigen
Temperament	1	🗅 sehr lebhaft ឆ្ន lebhaft	□ wenig lebhaft□ zu träge□ nervös
Verbindung mit dem Fü		ছ্ৰ sehr gut ্ৰ gut	□ mässig □ nicht feststellbar
Reaktion auf Umweltre	ize	p _r interessiert	□ apathisch □ verunsichert
Qualifikation	bestanden 🗀	nicht bestanden	zurückgestellt
Begründung:			
Ort und Datum:	11. 26.16	Unterschrift Wesensrichten erklärt, über die Gründe des Kö	r i i i i i i i i i i i i i i i i i i i
Eigentümer :			

Rechtsmittelbelehrung:

Rekurse

Rekurs gegen klubinterne Entscheide (gemäss ZKR Art. 11)

Gegen Entscheide der Kör- und Wesensrichter kann innert 14 Tagen nach Erhalt der Mitteilung mittels eingeschriebenen Briefs Rekurs an den Präsidenten des SKFB eingereicht werden. Gleichzeitig ist eine Rekursgebühr von Fr 200,-- an die Klubkasse zu zahlen. Dieses Gebühr wird bei Gutheissung des Rekurses zurückerstattet. Der Rekurs hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Rekurs gegen letztinstanzliche Entscheide des Rassenklubs.

Sind in der Anwendung des Zucht- und Körreglements <u>Formfehler</u> begangen worden, so steht den Betroffenen gegen letztinstanzliche Entscheide des SKFB der Rekurs an das Verbandsgericht der SKG offen.

Der Rekurs ist schriftlich innert 30 Tagen nach Erhalt des Entscheids des SKFB, eingeschrieben in 3 Exemplaren an die Geschäftsstelle der SKG, zuhanden des Verbandsgerichts einzureichen und mit Anträgen, ausreichender Begründung und Nennung sämtlicher Beweismittel zu versehen.